



## Technisches Datenblatt

# SG-Primer

03-09-2015

### Produktbeschreibung

SG-Primer ist besonders entwickelt als Haftvermittler, für eine Dichtmasse und Konstruktion oder Montage Klebstoff auf Basis von MSP / Hybridpolymer und Silikon, auf porösen Oberflächen.

### Einsatzbereiche

- Haftvermittler in Mauerwerk, Stein, Beton und Holz.
- Haftflächen müssen trocken, sauber und tragfähig sein, mit einem Pinsel auftragen.
- Gleichmäßig auftragen und nicht zu dick.

### Eigenschaften

- SG-Primer wird verwendet um auf den Substraten, auf das sich die Dichtmasse selbst nicht ausreichend haftet, eine Verbindung zwischen dem Dichtmittel und dem Substrat zu bilden, um die Haftung zu verbessern.
- Um eine Absaugung auf porösen Oberflächen zu beseitigen.
- Zur Sicherung von schlecht austauschbarer Staubpartikel auf der Haftfläche.
- Wenn Fugen regelmäßig durch Feuchtigkeit belastet, insbesondere bei porösen Oberflächen wird ein Primer benötigt, um eine gute Haftung zu gewährleisten.

### Standard Verpackung

250ml Dose                      Farblos/Transparent

### Typische Werte

Basis			XYL
Feststoffgehalt	%		30
Dichte	g/ml		1,02
Trockenzeit	min	23°C/55%RV	60
Viskosität	mPas		75-100
Verbrauch	ml/m <sup>2</sup>		100-250

### Haltbarkeit

Die Lagerung erfolgt zwischen +5 °C und +25 °C an einem trockenen Platz. Die Haltbarkeit beträgt in der ungeöffneten Originalverpackung unter Anwendung der oben aufgeführten Lagerbedingungen 12 Monate.

### Anwendungsbedingungen

Verarbeitungstemperatur: +5°C tot +35°C.  
Für den Einsatz SG-Primer schütteln oder mischen. Haftflächen müssen sauber, trocken und fest sein.

Bei der Verwendung von SG-Primer auf hellen Oberflächen (zB Natursteine), trotz der Tatsache dass der Primer im Wesentlichen Blank ist, kann eine dunkle Farbe auftreten.

Eine Prüfung auf Eignung des Materials wird vor der Anwendung empfohlen.

Dose nach der Verwendung schnellst möglich schließen aufgrund von Aushärtung.

### Anwendungseinschränkungen

Unter anderem nicht geeignet für Anwendungen auf PE, PP, Teflon, Bitumen-Untergründe und für den Einsatz unter Wasser. Untergrund immer vorab Testen auf Haftung.  
SG-Primer kann im Laufe der Zeit verfärben

### Sicherheit

Längeren Hautkontakt vermeiden.  
Falls frisches Material in die Augen kommt, diese mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.  
Ein Sicherheitsdatenblatt steht zur Verfügung.

### Garantie

SG-Abdichtung e.K. garantiert, das seine Produkte innerhalb der Haltbarkeit mit der Spezifikation konform sind. Wir haften entsprechend unseren Verkaufsbedingungen. Für Folgeschäden haftet SG-Abdichtung e.K. unter keinen Umständen.

### Haftung

Unsere Informationsblätter sind die Ergebnisse unserer Tests und Erfahrungen und sind von allgemeiner Art. Sie enthalten jedoch keine Haftung. Jeder Anwender ist verpflichtet, sich durch eigene Prüfungen zu überzeugen, ob das Material für die jeweilige Anwendung geeignet ist.

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktname SG-Primer

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch Industriell.  
Verwendung des Stoffes/des Gemischs Beschichtung (coating)

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

SG-Abdichtung e.K.  
Walgern 69  
48231 Warendorf  
Tel: 02581/4599503  
info@sg-abdichtung.de  
www.sgprodukte.de

### 1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer
Deutschland	HELIOS Klinikum Erfurt	Nordhäuser Str.74, 99089 Erfurt	+49 (0)361 / 7307730 (ISA)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3 H226  
Acute Tox. 4 (Dermal) H312  
Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist) H332  
Skin Irrit. 2 H315

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD] bzw. 1999/45/EG [DPD]

Xn; R20/21  
Xi; R38  
R10

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS02



GHS07

Signalwort (CLP)

Gefahrenhinweise (CLP)

Sicherheitshinweise (CLP)

Achtung

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
H312+H332 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen  
H315 - Verursacht Hautreizungen

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen  
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
P303+P361+P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten,

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen  
 P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen  
 P403+P233 - Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG
Xylol	(CAS-Nr) 1330-20-7 (EG-Nr.) 215-535-7 (EG Index-Nr.) 601-022-00-9 (REACH-Nr) 01-2119488216-32	10 - 25	R10 Xn; R20/21 Xi; R38
Nafta (Erdöl)	(CAS-Nr) 64742-82-1 (EG-Nr.) 919-446-0 (REACH-Nr) 01-2119458049-33	1 - 2,5	Xn; R65 N; R51/53 R10 R66 R67
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	
Xylol	(CAS-Nr) 1330-20-7 (EG-Nr.) 215-535-7 (EG Index-Nr.) 601-022-00-9 (REACH-Nr) 01-2119488216-32	(C >= 12,5) Xn;R20/21	
Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Xylol	(CAS-Nr) 1330-20-7 (EG-Nr.) 215-535-7 (EG Index-Nr.) 601-022-00-9 (REACH-Nr) 01-2119488216-32	10 - 25	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Skin Irrit. 2, H315
Nafta (Erdöl)	(CAS-Nr) 64742-82-1 (EG-Nr.) 919-446-0 (REACH-Nr) 01-2119458049-33	1 - 2,5	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewußtlosen Menschen nichts eingeben. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Gezielte Maßnahmen (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett). Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser ausspülen. Notarzt aufsuchen, wenn Schmerzen oder Rötung anhalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

Symptome/Schäden nach Einatmen	: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Symptome/Schäden nach Hautkontakt	: Eine wiederholte Exposition an dieses Material kann zur Absorption durch die Haut führen und eine wesentliche Gesundheitsgefährdung auslösen. Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Verursacht Hautreizungen.
Symptome/Schäden nach Verschlucken	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: Schaum. Trockenes Pulver. Kohlendioxid. Wasser im Sprühstrahl. Sand.
Ungeeignete Löschmittel	: Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr	: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Explosionsgefahr	: Können brennbare/explosive Dampf-Luft Gemische entstehen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen	: Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer. Es ist zu vermeiden (abzulehnen), daß zur Brandlöschung verwendetes Wasser in die Umwelt gelangt.
Schutz bei der Brandbekämpfung	: Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	: Quelle der Entzündung entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische Aufladung zu vermeiden. Kein offenes Feuer. Rauchverbot.
----------------------	--

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen	: Unnötige Personen entfernen.
------------------	--------------------------------

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung	: Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz versehen.
Notfallmaßnahmen	: Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren	: Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit trägen Feststoffen wie Ton oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.
---------------------	---

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten	: Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern wegen der Rückstände entzündlicher Dämpfe.
---------------------------------------	--

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen. Der Verarbeitungsbereich ist gut zu be- und entlüften, damit sich keine Dämpfe bilden können. Kein offenes Feuer. Rauchverbot. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- Hygienemaßnahmen : Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Technische Maßnahmen : Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um statische Elektrizität zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/... verwenden.
- Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt aufbewahren von : Behälter dicht verschlossen halten.
- Unverträgliche Produkte : Starke Alkali. starke Säuren.
- Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkter Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

## 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Persönliche Schutzausrüstung : Handschuhe. Schutzbrille. Behälter verschlossen halten. Staub-/Aerosolmaske. Schutzanzug.



- Handschutz : Schutzhandschuhe. Falls wiederholter oder länger andauernder Kontakt, Handschuhe tragen. Nitril Gummi (NBR). Schutzhandschuhe tragen.
- Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser.
- Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
- Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Atemschutz tragen.
- Sonstige Angaben : Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aggregatzustand : Flüssigkeit
- Farbe : Schwarz.
- Geruch : charakteristisch.
- Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
- pH-Wert : Keine Daten verfügbar
- Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar
- Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar
- Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar
- Siedepunkt : Keine Daten verfügbar
- Flammpunkt : 25 °C
- Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Flüssigkeit und Dampf entzündbar

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 1 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit	: Keine Daten verfügbar
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Log Kow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: 25 Sekunden
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

## 9.2. Sonstige Angaben

VOC-Gehalt : < 500 g/l

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Nicht festgelegt. Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Können brennbare/explosive Dampf-Luft Gemische entstehen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkter Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Offener Flamme. Überhitzung. Wärme. Funken.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

starke Säuren. Starke Alkali.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Kann leicht entzündliche Gase freisetzen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Dermal: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Einatmen: Staub, Nebel: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Primer 520	
ATE CLP (dermal)	1100,000 mg/kg Körpergewicht
ATE (Staub, Nebel)	1,500 mg/l/4 Std
XyloI (1330-20-7)	
ATE CLP (dermal)	1100,000 mg/kg Körpergewicht
ATE (Staub, Nebel)	1,500 mg/l/4 Std

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht Hautreizungen

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

Karzinogenität	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome	: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

SG-Primer	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht festgelegt.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

SG-Primer	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Sonstige Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweis zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung	: Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften. Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen. Wan die Behälter nicht leer ist, auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.
Zusätzliche Hinweise	: Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern wegen der Rückstände entzündlicher Dämpfe.
Ökologie - Abfallstoffe	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Wegen der Toxizität Problemmüll.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

## 14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR) : 1263

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : FARBE / FARBZUBEHÖRSTOFFE

Eintragung in das Beförderungspapier (ADR) : UN 1263 FARBE / FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III, (D/E)

## 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse (ADR) : 3

Gefahrzettel (ADR) : 3



## 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : III

## 14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

### 14.6.1. Landtransport

Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 30

Klassifizierungscode (ADR) : F+

Orangefarbene Tafeln



Sonderbestimmung (ADR) : 163, 640F, 650

Beförderungskategorie (ADR) : 3

Tunnelbeschränkungscode (ADR) : D/E

Freigestellte Mengen (ADR) : E1

### 14.6.2. Seeschifftransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.6.3. Lufttransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff

*VPU Coating ist nicht auf der REACH-Kandidatenliste*

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

VOC-Gehalt : < 500 g/l



# Sicherheitsdatenblatt SG-Primer

## 15.1.2. Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK) : 3 - stark wassergefährdend

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben : Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist)	Akute Toxizität (Inhalativ: Staub, Nebel) Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315	Verursacht Hautreizungen
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
R10	Entzündlich
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
R38	Reizt die Haut
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
N	Umweltgefährlich
Xi	Reizend
Xn	Gesundheitsschädlich

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden